

Wirtschaftsplan

Pflegeeinrichtungen

Vermögensverwaltung

des

Landkreises Aurich

2026

Vorbericht

Pflegeeinrichtungen -Vermögensverwaltung- des Landkreises Aurich

Der Kreistag des Landkreises Aurich hat in seiner Sitzung am 15.06.2011 beschlossen, dass die beiden Pflegeeinrichtungen des Landkreises Aurich, nämlich das Johann-Christian-Reil-Haus in Norden und das Helenenstift in Hage zum 01.09.2011 ausgegliedert und zu einer gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gemeinnützige GmbH) umgewandelt werden. Die Ausgliederung betraf nur den betrieblichen Teil und das bewegliche Vermögen der Pflegeeinrichtungen. Das Grund- und Gebäudevermögen mit den dazugehörigen Sonderposten und Stiftungsvermögen wird als Organisationsform "Vermögensverwaltung" geführt und der gGmbH zur Nutzung als Pflegeeinrichtungen vermietet.

Die Miete entspricht den von dem Vermieter aufzuwendenden Zins- und Tilgungsbeträgen und sonstigen Kosten mit Ausnahme der durch Erträge gedeckten Aufwendungen und Abschreibungen.

Damit ist die gegründete gemeinnützige GmbH mit dem Namen "Pflege- und Betreuungszentren gGmbH" für den Landkreis Aurich, der die Pflegeeinrichtungen in Hage und Norden betreibt, als Hilfsperson im Sinne des § 57 Abs. 1 Satz 2 AO tätig.

Das Helenenstift Hage wird aufgrund Mängel im Brandschutz seit dem 01.01.2025 nicht mehr durch die Pflege- und Betreuungszentren gGmbH gemietet. Das Wohnheim 1 und 3 wurde aufgrund von Umstrukturierungen in der PBZ gGmbH nur noch bis zum 31.08.2025 angemietet. Eine dauerhafte Nachnutzung wird zurzeit noch analysiert. Vorübergehend werden teile der Gebäude zu Wohnzwecken vermietet.

Grundlage der Wirtschaftsführung der Pflegeeinrichtungen -Vermögensverwaltung- ist der Wirtschaftsplan. Er dient der Feststellung und Deckung des Finanzbedarfes.

Alle Erträge dienen als Deckungsmittel für alle Aufwendungen, soweit der Wirtschaftsplan nichts anderes bestimmt. Der Wirtschaftsplan ermächtigt die Verwaltung der Pflege- und Betreuungszentren gGmbH, unter Beachtung der Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, Ausgaben zu leisten und Verpflichtungen einzugehen. Gleichzeitig verpflichtet er die Verwaltung der Pflege- und Betreuungszentren gGmbH dafür zu sorgen, dass alle Einnahmen nach ihrer Fälligkeit fristgemäß eingezogen werden.

Allgemeine Vorbemerkungen

Gemäß § 4 Abs. 2 der Pflegebuchführungsverordnung kann ein Träger, der mehrere Pflegeeinrichtungen betreibt, diese in einem Jahresabschluß zusammenfassen. Hierbei ist der § 7 der vorgenannten Verordnung hinsichtlich der Kostenstellenrechnung zu beachten. Aus diesem Grunde wird auch für das Wirtschaftsjahr 2026 wiederum ein gemeinsamer Wirtschaftsplan für die beiden Pflegeeinrichtungen -Vermögensverwaltung- aufgestellt.

Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan einschließlich des Investitionsprogramms und dem mehrjährigen Erfolgs- und Vermögensplan. Da von der Vermögensverwaltung kein eigenes Personal vorgehalten wird, ist eine Stellenübersicht nicht erforderlich.

Die Einhaltung des Wirtschaftsplanes ist von der Verwaltung der Pflege- und Betreuungszentren gGmbH laufend zu überwachen. Entwicklungen, die den Vollzug des Wirtschaftsplanes gefährden können, hat die Verwaltung der Pflege- und Betreuungszentren gGmbH mit Vorschlägen zur Abhilfe unverzüglich dem Landrat anzuzeigen.

Die Pflegeeinrichtungen -Vermögensverwaltung- des Landkreises Aurich führt ihre Bücher nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung. Die Vorschriften des Bilanzrichtliniengesetzes, des HGB, der Pflegebuchführungsverordnung und der Verordnung über die Haushaltswirtschaft kaufmännisch geführter kommunaler Einrichtungen werden hierbei beachtet. Durch einen statistischen Nachweis wird die Transparenz der Kosten und Leistungen hergestellt.

Die Rechnungslegung erfolgt jährlich durch den Jahresabschluss. Der Jahresabschluss ist bis zum 30.06. des auf das Wirtschaftsjahr folgenden Jahres aufzustellen. Der Jahresabschluss wird unbeschadet der Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt unverzüglich durch eine neutrale Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Der geprüfte Jahresabschluss und der Prüfungsbericht sind dem Landrat und dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege, als zuständigem Fachausschuss des Kreistages, vorzulegen.

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2026 der Pflegeeinrichtungen des Landkreises Aurich -Vermögensverwaltung-

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan 2026 wurde bei den Erträgen in Höhe von 1.200.000 € und der Erfolgsplan wurde bei den Aufwendungen in Höhe von 1.500.550 € veranschlagt.

Die Ermächtigung für Kassenkreditaufnahmen beträgt 200.000 €.
Der Kassenkredit vom Landkreis Aurich, bis zu einem Betrag in Höhe von 200.000,00 €, wird benötigt, um die im Wirtschaftsplan 2026 geplanten Bauvorhaben bzw. Investitionen bereits vor Auszahlung des benötigten und beantragten Kredites in Höhe von 1.245.000,00 € teilweise bereits anzugehen bzw. zu tätigen.
Nach Auszahlung des Kredites wird der bis dahin geleistete Kassenkredit an den Landkreis Aurich zurückgezahlt.

Vermögens- und Investitionsplan

Der Vermögens- und Investitionsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 ist ausgeglichen in der Mittelherkunft und der Mittelverwendung mit 2.216.000 € veranschlagt worden.

Kreditaufnahmen sind in Höhe von 1.245.000 € erforderlich.

Mehrjähriger Erfolgs- und Vermögensplan

Im Entwurf des mehrjährigen Erfolgs- und Vermögensplanes für den Zeitraum 2026 bis 2030 ist die aus jetziger Sicht zu erwartende Entwicklung dargestellt worden.

Stellenübersicht

Nicht erforderlich, da der Vermögensverwaltung keine Mitarbeiter zugeordnet sind.

Pflegeeinrichtungen -Vermögensverwaltung- Landkreis Aurich
Erfolgsplan 2026

	2026	2025	2024	2024
	Plan	Plan	Plan	Ist
			€	€
1. Erträge aus Vermietung und Verpachtung	1.039.000	980.000	1.202.000	1.229.065
	1.039.000	980.000	1.202.000	1.229.065
Zwischenergebnis	1.039.000	980.000	1.202.000	1.229.065
2. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	135.000	135.000	135.000	135.257
3. Abschreibungen				
a) Abschreibungen auf Sachanlagen	902.000	888.000	907.000	888.410
4. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	64.500	150.000	110.000	71.615
5. Steuern, Abgaben, Versicherungen	34.900	35.000	27.000	48.813
6. Sonstige betriebl. Aufwendungen, Materialaufwand	137.150	40.000	45.000	68.273
	-1.003.550	-978.000	-954.000	-941.855
Zwischenergebnis	35.450	2.000	248.000	287.211
7. Zinsen und ähnliche Erträge einschl. Stiftungsvermögen	26.000	30.000	30.000	28.455
8a. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	343.000	300.000	326.000	353.815
9. Zuweisung an das Treuhandvermögen -Stiftung-	19.000	20.000	20.000	20.578
	-336.000	-290.000	-316.000	-345.938
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit:	-300.550	-288.000	-68.000	-58.727
10. Jahresfehlbetrag (-)/ Jahresüberschuss	-300.550	-288.000	-68.000	-58.727

Landkreis Aurich - Pflegeeinrichtungen - Vermögensverwaltung

Vermögens- und Investitionsplan	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Planansatz 2024 €	Jahresergebnis 2024 €
MITTELHERKUNFT				
A. Eigenmittel	971.000	1.025.000	817.000	1.082.956
B. Kreditaufnahme (Wi-Plan 2026)	1.245.000,00	0	0	0
C. Kreditaufnahme (Wi-Plan 2025)	0	215.000	0	0
D. Kreditaufnahme (Wi-Plan 2024)	0	0	635.000	0
E. Kreditaufnahme (Wi-Plan 2024) wg. Ablauf der Vertragsbindung	0	0	1.457.000	1.457.047
E. Kreditaufnahme (Wi-Plan 2024) wg. Ablauf der Vertragsbindung	0	0	165.000	509.632
GESAMTSUMME:	2.216.000	1.240.000	3.074.000	3.049.635
MITTELVERWENDUNG				
<u>Liegenschaft Hage</u>				
B. Nachnutzung Helenenstift	250.000			
Projektentwicklung und Notwendige Sanierungen				
B. Instandhaltungs- und Sanierungsarbeiten Liegenschaften Hage	100.000			
D. Renovierungsarbeiten (Bewohnerzimmer) 2. Abschnitt			40.000	9.256
D. Digitalisierungsmaßnahmen			195.000	0
<u>Johann-Christian-Reil-Haus in Norden</u>				
B. Flachdachsanierung (1./2. Abschnitt)	500.000	0	0	0
B. Photovoltaikanlage (1./2. Abschnitt)	250.000	0	0	0
B. Außenbeleuchtung Pollarleuchten	30.000	0	0	0
B. Rauchschutztüren Keller (1./2. Abschnitt)	75.000	0	0	0
B. BHKW Sanierungen	20.000	0	0	0
B. E-Check Reilhaus	20.000	0	0	0
C. Brandschutzmaßnahmen / Brandschutzkonzept (3. Abschnitt) (Austausch Brandmelder, Nachrüstung Gebäudeüberwachung, Fluchtwegtreppe, Erneuerung und Schottung der Elektro- und Tele- kommunikationsleitungen, Brandschutzisolierungen, Schottung der Abwasser-/Trinkwasserleitungen und Lüftungsanlagen, Brandschutzklappen)	0	175.000	0	0
C. Renovierungsarbeiten (Bewohnerzimmer) 3. Abschnitt	0	40.000	0	0
D. Renovierungsarbeiten (Bewohnerzimmer) 2. Abschnitt		0	40.000	33.202
D. Digitalisierungsmaßnahmen	0	0	145.000	0
D. Brandschutzmaßnahmen / Brandschutzkonzept (2. Abschnitt) (Austausch Brandmelder, Nachrüstung Gebäudeüberwachung, Fluchtwegtreppe, Erneuerung und Schottung der Elektro- und Tele- kommunikationsleitungen, Brandschutzisolierungen, Schottung der Abwasser-/Trinkwasserleitungen und Lüftungsanlagen, Brandschutzklappen)	0	0	175.000	146.592
A. Kredittilgung	971.000	1.025.000	857.000	893.906
E. Kreditschuldung wg. Ablauf der Vertragsbindung	0	0	0	0
E. Kreditschuldung wg. Ablauf der Vertragsbindung	0	0	1.457.000	1.457.047
E. Kreditschuldung wg. Ablauf der Vertragsbindung	0	0	165.000	509.632
GESAMTSUMME:	2.216.000	1.240.000	3.074.000	3.049.635

Mehrjähriger Erfolgsplan	2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	2030 T€
<u>Erträge</u>					
Vermietung und Verpachtung	1.039	1.038	1.038	870	870
Auflösung von Sonderposten	135	135	135	135	135
Zinsen und sonstige Erträge	26	26	30	30	30
Summe der Erträge	1.200	1.199	1.203	1.035	1.035
<u>Aufwendungen</u>					
Abschreibungen	902	890	822	750	726
Instandhaltung, Instandsetzung	65	65	65	65	65
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	362	340	324	308	292
Sonstige betr. Aufwendungen	171	171	171	171	171
Summe der Aufwendungen	1.500	1.466	1.382	1.294	1.254
Gesamt Erträge ./.. Aufwendungen	-300	-267	-179	-259	-219

Mehrfähriger Vermögensplan	2026	2027	2028	2029	2030
	T€	T€	T€	T€	T€
Mittelherkunft					
Eigenmittel					
sonstige Einnahmen	971	939	873	843	813
Aufnahme Kredite	1.245	410	0	0	0
Gesamtsumme:	2.216	1.349	873	843	813
Mittelverwendung					
<i>Helenenstift in Hage</i>					
Nachnutzung Helenenstift (Projektentwicklung, Notwendige Sanierungen)	250	0	0	0	0
Instandhaltungs- und Sanierungsarbeiten Liegenschaften Hage	100	0	0	0	0
<i>Johann-Christian-Reil-Haus in Norden</i>					
Flachdachsanie rung (1./2. Abschnitt)	500	0	0	0	0
Flachdachsanie rung (3. Abschnitt)	0	250	0	0	0
Photovoltaikanlage (1./2. Abschnitt)	250	0	0	0	0
Photovoltaikanlage (3. Abschnitt)	0	125	0	0	0
Außenbeleuchtung Pollarleuchten	30	0	0	0	0
Rauchschutztüren Keller (1./2. Abschnitt)	75	0	0	0	0
Rauchschutztüren Keller (3. Abschnitt)	0	35	0	0	0
BHKW Sanierungen	20	0	0	0	0
E-Check Reilhaus	20	0	0	0	0
Kredit tilgung	971	939	873	843	813
Kreditschuldung	0	0	0	0	0
Gesamtsumme:	2.216	1.349	873	843	813